



St. Konrad
Regensburg

Die Pfarrei im Norden Regensburgs

PFARRBRIEF

NR. 28

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.06.2018



FIRMUNG 2018

AUSGELEGT!

„Die Freunde kann man sich aussuchen, die Verwandten nicht“, ist ein bekanntes Wort, und ich höre das Seufzen über die eigene Familie. Über die, die man sich nicht selbst gewählt hat, zu denen man aber durch Geburt gehört, und umgekehrt: Die zu einem selber gehören. Manchmal ist es ein liebevolles Seufzen, manchmal ein bitteres über Nichtverstehen und schmerzliche Fremdheit. Vielleicht hat Jesus diese „Weisheit“ auch gekannt, denn mehrfach distanziert er sich in den Evangelien von seiner Familie. Im heutigen Evangelium distanziert sich zunächst die Familie von ihm, oder besser gesagt: Sie schämt sich für Jesus

und will ihn (mit Gewalt!) zurückholen, weil er ihrer Meinung nach verrückt ist: „Er ist von Sinnen.“ Es ist ein radikales Evangelium. „Radikal“ im wörtlichen Sinn: Es geht an die eigenen Wurzeln. Herkunft und Familie sind wesentliche Elemente der eigenen Lebensverwurzelung und Beheimatung. Es geht Jesus nicht darum, diese tiefe Zugehörigkeit schlechtzureden, aber er stellt sie infrage und wendet sie gleichzeitig auf eine neue Zugehörigkeit und Heimat in seinem Sinne an: „Wer ist meine Familie? Wer sind die, die wirklich und ganz zu mir gehören?“, fragt er. Es sind die, die sich nach dem Willen Gottes ausrichten. Da stellt sich manches auf den Kopf, da geht vielleicht wirklich manches bis an die Wurzeln meiner Seele.

Christine Rod MC



Wem folge ich?

Jesus will das Gute. Gut ist, was Gott gefällt. Wir sind Jesu Geschwister, weil wir das Gute wollen. Doch was genau ist im Alltag das jeweils Gute? Kann ich immer gut sein und mitgehen mit Gott? Wahrscheinlich nicht. Vermutlich steht der Wille Gottes oft im Widerspruch zu meinem Wollen. Oft bemerke ich das nicht. Ich bin dann so besessen von dem, was ich will, dass alles andere sich verflüchtigt. Ich kämpfe dann für mich. Das darf ich auch. Mein Wille ist nicht gleich etwas Schlechtes. Aber dann kommt es auch zu Gelegenheiten, da will ich Dinge, die in meinen Augen gut sind – aber nicht in Gottes Augen. Und dann? Dann muss ich mich entscheiden.

Wem folge ich, mir oder Gott?

WIR FEIERN GOTTESDIENST

ZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

10. Juni 2018

Zehnter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 3,9-15

2. Lesung:

2. Korinther 4,13 - 5,1

Evangelium: Markus 3,20-35



Ines Rarisch

» Es saßen viele Leute um ihn herum und man sagte zu ihm: Deine Mutter und deine Brüder stehen draußen und fragen nach dir. Er erwiderte: Wer ist meine Mutter und wer sind meine Brüder? Und er blickte auf die Menschen, die im Kreis um ihn herumsaßen, und sagte: Das hier sind meine Mutter und meine Brüder. «

9.00 EUCHARISTIE
für die ganze Pfarrgemeinde

10.30 FAMILIENGOTTESDIENST JUGENDZENTRUM TAUNUSSTRASSE
f. + Gerhard Hutzler und Heinrich und Walburga Richter
*Neue geistliche Chormusik von J. Berthier,
O. Faulstich, Chr. Schenk und Chr. Schmitt*
Ausführende:
*Kirchenchor St. Konrad
Kinder- und Familienchor St. Konrad
Tanja Werner, E-Piano
Leitung und Orgel: Christoph Schenk*



17.30 ABENDLOB

18.00 EUCHARISTIE
Fam. Hechtbauer f. + Therese Robold

11.06. MONTAG - HL. BARNABAS

8.00 EUCHARISTIE
Fam. Heiner Walzer f. + Johanna Schindler

12.06. DIENSTAG - DER 10. WOCHE IM JAHRESKREIS

7.00 EUCHARISTIE KONRADKAPELLE
Fam. Tomahogh f. + Robert Tomahogh zum Todestag

8.00 REQUIEM
Schmid Lotte

13.06. MITTWOCH - HHL. ANTONIUS VON PADUA

9.00 REQUIEM
Reichhart Jenette

19.00 EUCHARISTIE IN DER KONRADKAPELLE
f. + Karolina und Anton Blümel

14.06. DONNERSTAG - DER 10. WOCHE IM JAHRESKREIS

8.00 EUCHARISTIE
Hr. Skrzipczyk f. + Gerlinde Skrzipczyk

15.06. FREITAG - HL. VITUS

8.00 EUCHARISTIE
f. + Fritz Kouba

**16.00 GENERALPROBE FÜR FIRMUNG
MIT ANSCHLIESSENDER BEICHTE**

16.06. SAMSTAG - HL. BENNO

**BIS 9.15 NEHMEN DIE FIRMBEWERBER MIT IHREN PATEN/PATINNEN
IN DEN FÜR SIE RESERVIERTEN BÄNKEN PLATZ**

9.30 PONTIFIKALGOTTESDIENST MIT FIRMSPENDUNG

FÜR ST. KONRAD, HEILIG GEIST, ST. MICHAEL KEILBERG
UND ST. GEORG SCHWABELWEIS

**FIRMSPENDER:
HWST. HR. Weihbischof Dr. Josef Graf**

musikalische Gestaltung:
„offener Singkreis“
Leitung: Michaela Pschorr



17.30 ROSENKRANZ

18.00 EUCHARISTIE ALS SONNTAGSVORABENDMESSE
Fam. Aumeier f. + Hannelore Hartmann
MG Fam. Kubala f. + Andres Kubala
MG f. + Monika Eckert

17. Juni 2018

Elfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 17,22-24

2. Lesung: 2. Korinther 5,6-10

Evangelium: Markus 4,26-34



Ines Rarisich

» Er sagte: Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das volle Korn in der Ähre. «

9.00 EUCHARISTIE
für die ganze Pfarrgemeinde

10.30 EUCHARISTIE
f. + Therese Schmiedbauer von der Familie
MG Fr. Meier f. + Theresia Zitzler
MG f. + Hans Frank von Schwager Rudi Stuber

**11.30 TAUFE ANNA KATHRIN BERGER UND
OSKAR STEFAN DOMINIK BERGER**



17.30 ABENDLOB

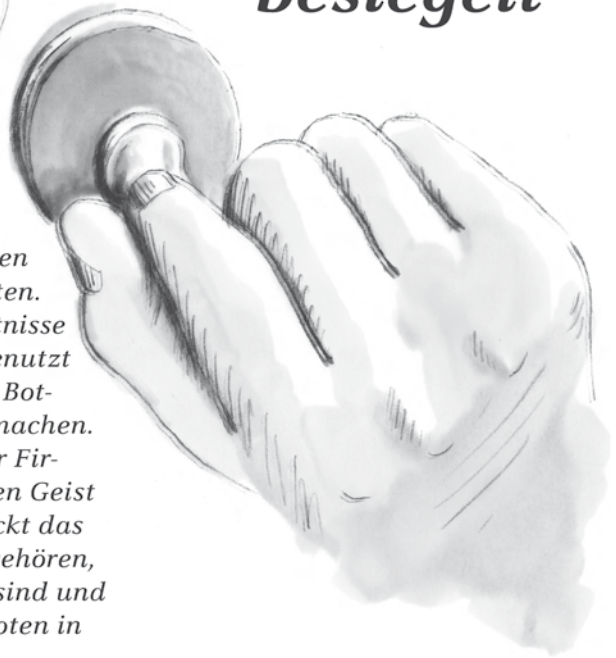
18.00 EUCHARISTIE
f. + Franz Brandl von Schwester



Jesus verkündigt Gott als Vater, der die Menschen liebt und sie zu einer neuen Gemeinschaft verbinden will. Und allen, die Gott als Vater annehmen, fühlt er sich mehr verbunden als seiner Herkunftsfamilie. Das ist revolutionär. Die Grenzen der Familie werden geöffnet. Jeder kann zur Familie der Gotteskinder gehören.



Mit dem Heiligen Geist besiegelt



Ein Siegel war im Mittelalter den Königen und Kaisern vorbehalten. Es zeigte Besitzverhältnisse an und wurde auch benutzt um den Absender von Botschaften deutlich zu machen. Wenn Firmlinge in der Firmung mit dem Heiligen Geist besiegelt werden, drückt das aus, dass sie zu Gott gehören, dass sie ihm wertvoll sind und dass er sie als seine Boten in die Welt aussendet.



Wir bedanken uns bei **Marie-Luise Schöpferl** und **Johann Beck** für ihren jahrzehntelangen Lektorendienst. Beide wurden bei der letzten Planbesprechung der Lektoren offiziell verabschiedet.

„Vergelt's Gott!“



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Juni

Wir beten für

Die sozialen Netzwerke –

Wir beten, dass die Menschen durch das Geschehen in den sozialen Netzwerken zu einem Miteinander finden, das die Vielfalt der Einzelnen respektiert.

Familientag der Pfarrei am 10. Juni 2018



Wir laden alle ein, groß oder klein, alt oder jung, zu einem gemütlichen Sonntag draußen zu:

Gottesdienst im Freien
viel Zeit für Gespräche
Begegnung mit Leuten aus der Pfarrei
Spielen für die Kinder

Wo: Auf dem Gelände des JUZ Fantasy, Taunusstr. 5

10.30 Uhr: Familiengottesdienst im Innenhof des JUZ Fantasy
gestaltet vom Kinder- und Familienchor St. Konrad

ab 11.30 Uhr: Mittagessen/Grillen, musikalisch umrahmt vom
Nachwuchsorchester des JBO

für die Kinder: Spielplatz, Spielgeräte, Bolzplatz, Basteltisch

ca. 16.00 Uhr: gemütliches gemeinsames Aufräumen

Kaffee, Kuchen und Getränke werden günstig angeboten, bitte
Grillwaren, Geschirr, Besteck und Gläser selbst mitbringen.

Für ein **Salat- und Beilagenbuffet** darf gerne jeder etwas
beisteuern, **Kuchenspenden** werden gerne angenommen!

Bei Regen findet der Gottesdienst im Jugendzentrum Fantasy statt.

Euer Sachausschuss
Ehe und Familie



**Helfer sind herzlich willkommen, zur Planung bitte vorher bei
Frau Janele, Tel. 0151 – 511 9 32 32, melden.**

DANKE

WAS - WANN - WO IN ST. KONRAD?

KOLPING

Dienstag, 12.06.2018
**Führung zum Thema „Raps und mehr“
mit anschließender Verkostung**
Treffpunkt: 18.30 Uhr Kirchplatz
Beginn: 19.00 Uhr Rapsmühle Bayola
(Schwaighausen 14)
Anmeldung bei Beate Lorenz, Tel: 66197



FRAUENBUND

Freitag, 15.06.2018 9.00 Uhr Bäckerei Jobst
„Ganz schön lecker“ - gemeinsames Frühstück
und Informationsaustausch



Geburtstage

Templin Ilse	(70)
Maier Marianne	(80)
Wagner Irene	(80)
Gillen Helmut	(70)
Koller Anna	(70)



Ehejubilare

Gebhardt Rita und Egon (50)

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren u. Geburtstagskindern

Herausgeber: Kath. Stadtpfarramt St. Konrad, St.-Konrad-Platz 5, 93057 Regensburg
Homepage: www.st-konrad-regensburg.de

Kontakt: Tel. 69 542-0; Fax 69 542-18; E-mail: pfarramt@st-konrad-regensburg.de

Bürozeiten: Mo. - Mi. 8:30 - 11:30; Mi. 13:30 - 16:00; Do. geschl.; Fr. 8:30 - 13:30

Seelsorgsteam:

Stadtpfarrer Thomas Eckert, St.-Konrad-Platz 7, 93057 Regensb., Tel. 69 542-13

Kaplan Thomas Kraus, Meranerstr. 2b, 93057 Regensburg, Tel. 20 915 945

Ambulante Krankenpflege: Tel. 6 40 89 11 - Kindergarten: Tel. 600 19 88

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg, BIC: GENODEF 1M05

IBAN: DE 90 7509 0300 0001 1005 21